

### Wissenschaftliche Leitung:

Professor Dr. Henning Theißen  
Dr. Knud Henrik Boysen (beide Greifswald)

### Information:

Dennis Gelinek M. A.  
Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald  
17487 Greifswald  
Telefon: +49 3834 420 5029  
Telefax: +49 3834 420 5005  
E-Mail: [dennis.gelinek@wiko-greifswald.de](mailto:dennis.gelinek@wiko-greifswald.de)

### Anmeldung:

[www.wiko-greifswald.de/anmeldung](http://www.wiko-greifswald.de/anmeldung)



Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Norddeutschland



Konrad  
Adenauer  
Stiftung

UNIVERSITÄT GREIFSWALD  
Wissen lockt. Seit 1456  
Theologische Fakultät



Die interdisziplinäre Fachtagung des Alfried Krupp Wissenschaftskollegs wird gefördert von der Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung, Essen, der Konrad Adenauer Stiftung, Berlin, und der Theologischen Fakultät der Universität Greifswald.

Das Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald ist eine wissenschaftlich unabhängige Einrichtung in der Trägerschaft der Stiftung Alfried Krupp Kolleg Greifswald.

Seit einigen Jahren lässt sich eine steigende Anzahl von Flüchtlingen aus muslimisch geprägten Herkunftsländern christlich taufen. Diese Konversionen im Migrationskontext sind eine Herausforderung für den gesellschaftlichen Integrationsauftrag, der sich die Kirchen und die betroffenen staatlichen Einrichtungen in besonderer Weise stellen müssen. Doch das zuletzt immer mehr ins öffentliche Bewusstsein rückende Phänomen der Flüchtlingstaufen ist beinahe unerforscht. Hier setzt die internationale Fachtagung „Integration und Konversion“ an und fragt: Aus welchen Islamtraditionen kommen die geflüchteten Konvertiten? Auf welche kirchlichen und konfessionellen Kulturen treffen sie in Deutschland? Was können christliche Gemeinden tun, um der besonderen Herkunftsgeschichte der neuen Kirchenmitglieder gerecht zu werden, und welche Rückfragen an die Kirchen ergeben sich daraus? Wie beeinflussen Konversionen die Bleiberechtperspektive der Flüchtlinge, und welche Kriterien stehen den Asylbehörden im Umgang mit einem religiös motivierten Fluchtgrund zur Verfügung? Welche politischen Implikationen bringen die Flüchtlingstaufen für ein Europa mit sich, das sich gerade im migrationspolitischen Umbruch befindet?

Diese und weitere Fragen erörtert die interdisziplinäre Fachtagung in fächerübergreifender Zusammenarbeit in drei Panels und zwei öffentlichen Abendvorträgen.

Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald  
Martin-Luther-Straße 14  
17489 Greifswald  
[info@wiko-greifswald.de](mailto:info@wiko-greifswald.de)  
[www.wiko-greifswald.de](http://www.wiko-greifswald.de)



Alfried Krupp Wissenschaftskolleg  
Greifswald

UNIVERSITÄT GREIFSWALD  
Wissen lockt. Seit 1456



# Integration und Konversion

Taufen muslimischer Flüchtlinge  
als Herausforderung für Kirchen, Staat und  
Gesellschaft in Deutschland und Europa

Interdisziplinäre Fachtagung  
4. und 5. April 2019

## Donnerstag, 4. April 2019

13.00 Uhr – 13.15 Uhr

Begrüßung durch die wissenschaftliche  
Leitung des Alfred Krupp  
Wissenschaftskollegs und die Tagungsleiter

13.15 Uhr – 13.45 Uhr

Willkommenskultur, Krise, Integration.  
Narrative der Arbeit mit Flüchtlingen in  
Kirche, Staat und Gesellschaft seit 2015  
Henning Theißen (Greifswald)

### *Panel I: Empirische Ausgangslage*

13.45 Uhr – 14.45 Uhr

Muslime im Nahen und Mittleren Osten seit  
den 1990er Jahren  
Hannah Müller-Sommerfeld (Leipzig)

14.45 Uhr – 15.15 Uhr

*Kaffeepause*

15.15 Uhr – 16.15 Uhr

Stellung und Spielräume von Christen und  
Christentum in den islamischen  
Herkunftsländern konvertierter Flüchtlinge  
Harald Suermann (Aachen)

16.15 Uhr – 17.15 Uhr

Muslime in Deutschland – Herkunftsbezüge  
und Glaubenspraxis  
Yasemin El-Menouar (Gütersloh)

### *Panel II: Kirchliche Gestaltungsmöglichkeiten*

17.15 Uhr – 18.15 Uhr

„Nichts anderes als die Taufe eines anderen  
Erwachsenen"? Konversionen aus dem Islam  
als Anfrage an das Selbstverständnis der  
christlichen Kirchen  
Maren Bienert (Hildesheim)

19.00 Uhr

### **Öffentlicher Abendvortrag**

Religionsfreiheit und die Integration von  
Muslimen in eine postsäkulare Gesellschaft  
Konrad Ott (Kiel)

*Moderation: Henning Theißen (Greifswald)*  
*anschließend: Empfang*

## Freitag, 5. April 2019

9.30 Uhr – 10.30 Uhr

Möglichkeiten der Kirchen bei der  
Integration konversionswilliger Flüchtlinge in  
ein christliches Umfeld  
Christoph Seibert (Hamburg)

10.30 Uhr – 11.30 Uhr

Gewissheit – Gewissen – Gewissenhaftigkeit?  
Auf der Suche nach sachhaltigen Kriterien  
für religiöse Konversionen  
Anne Käfer (Münster)

11.30 Uhr – 12.00 Uhr

*Kaffeepause*

### *Panel III: Staatliche Regulierungsmöglichkeiten*

12.00 Uhr – 13.00 Uhr

Staatliche Glaubensprüfung? Wege zu  
transparenten und fairen Beurteilungs-  
maßstäben religiöser Konversionen und ihre  
Bedeutung für die Bleibereichtsperspektive  
Benjamin Karras (Münster)

13.00 Uhr – 14.30 Uhr

*Mittagspause*

14.30 Uhr – 15.30 Uhr

Gewissenhafte Konversion. Erfahrungen mit  
Konversionen und der Schwierigkeit ihrer  
Prüfung

Torsten Kiefer (Greifswald)

15.30 Uhr – 16.00 Uhr

*Kaffeepause*

16.00 Uhr – 17.00 Uhr

Die Politik des Migrationsschutzes  
in Deutschland und das Konzept der  
Gastfreundschaft

Hamza Safouane (Hamburg)

17.00 Uhr – 19.00 Uhr

*Abendessen für die Referenten*

19.00 Uhr

### **Öffentlicher Abendvortrag**

Zwischen Friedensnobelpreis und  
Abschottungspolitik. Die Europäische Union  
auf der Suche nach ihrer Identität in Zeiten  
globaler Migration

Walter Lesch (Louvain-la-Neuve)

*Moderation: Knud Henrik Boysen (Greifswald)*